

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV

Erstes Kapitel: Einleitung

A. Problemstellung	1
B. Währungsschwankungen	5

Zweites Kapitel: Währungsschwankungen in der nationalen Einkommensermittlung

A. Das Welteinkommensprinzip	7
B. Die Ermittlung aller Einkünfte nach deutschem Recht	7
C. Die Behandlung bei den einzelnen Einkunftsarten	8
I. Die Gewinneinkunftsarten	8
1. Die Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich	9
a) Die bei der Währungsumrechnung zu beachtenden Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	10
aa) Das Vollständigkeitsprinzip	10
bb) Die Währungseinheit DM	10
cc) Der Einzelbewertungsgrundsatz	12
dd) Der Zeitpunkt der Erstverbuchung	13
ee) Das Realisationsprinzip	14
ff) Das Imparitätsprinzip	14
b) Die steuerlichen Bewertungs- und Abschreibungsvorschriften	14
c) Zwischenergebnis	16
d) Geltung anderer Umrechnungsverfahren bei einer Vielzahl von Geschäftsvorfällen in Fremdwährung?	16
aa) Die Erfolgsumrechnung	17
bb) Die Betriebsvermögensumrechnung	19

cc) Die Geschäftsvorfallumrechnung	21
dd) Die Zeitbezugsmethode	21
ee) Ein eigenes Verfahren des BFH?	22
ff) Zwischenergebnis	22
e) Umrechnung bei Entstehung der Einkünfte?	23
f) Die Vorschrift des § 146 Abs. 2 AO	24
g) Ergebnis	27
2. Die Gewinnermittlung durch Überschubrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG	27
a) Betriebseinnahmen	28
b) Betriebsausgaben	30
c) Der Zeitpunkt der Bewertung	30
3. Die Gewinnermittlung bei der Veräußerung von wesent- lichen Anteilen an einer Kapitalgesellschaft	31
II. Die Überschubeinkunftsarten	32
1. Einnahmen	32
2. Werbungskosten	34
3. Spekulationsgeschäfte	35
III. Die Besonderheiten bei der Hinzurechnungsbesteuerung. .	35

Drittes Kapitel: Währungsschwankungen im Rahmen der nationalen Vorschriften zur Vermeidung der Doppelbesteuerung

A. Die Notwendigkeit der Abgrenzung ausländischer Einkünfte. .	39
B. Die Abgrenzung der ausländischen Einkünfte im Rahmen der unilateralen Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteue- rung.	41
I. Die Methoden zur Vermeidung der internationalen Dop- pelbesteuerung.	41
1. Die Anrechnung der ausländischen Steuer	41
2. Die Pauschalierung der inländischen Steuer:	41
II. Der Begriff der ausländischen Einkünfte im Rahmen des § 34c EStG.	42
1. Einheitliche Interpretation	42
2. Systematische Auslegung.	43

a) Der Begriff der ausländischen Einkünfte in § 34d EStG	43
b) Die fehlende Komplementarität zu inländischen Einkünften	44
c) Die Ermittlung der ausländischen Einkünfte	45
aa) Die Ermittlung nach deutschem Steuerrecht ...	45
bb) Die fehlende Maßgeblichkeit der ausländischen Bemessungsgrundlage	46
cc) Die ausländischen Einkünfte als Nettogröße ...	47
d) Die Abgrenzung der ausländischen Einkünfte	48
aa) Die Abgrenzung nach dem unmittelbaren wirtschaftlichen Zusammenhang	48
bb) Die Abgrenzung nach § 50 Abs. 1 EStG	50
cc) Die Abgrenzung nach allgemeinen einkommensteuerrechtlichen Grundsätzen	50
dd) Zwischenergebnis	56
e) Folgerungen für die einzelnen Einkunftsermittlungsverfahren	56
aa) Betriebsvermögensvergleich	56
bb) Besonderheiten bei gewerblichen Betriebstätten	57
cc) Überschubrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG	60
dd) Die Ermittlung der Veräußerungsgewinne nach § 34d Nr. 4 EStG	61
ee) Überschubeinkunftsarten	62
f) Der Einfluß der isolierenden Betrachtungsweise ...	63
3. Teleologische Auslegung	67
III. Die Umrechnung der ausländischen Steuer	69
C. Die Abgrenzung ausländischer Einkünfte im Rahmen der Gewerbesteuer vom Ertrag	70
I. Der Inlandsbezug der Gewerbesteuer vom Ertrag	70
II. Die Kürzung von ausländischen Betriebstättenergebnissen	71
III. Die Korrektur um Erträge aus ausländischen Mitunternehmern	72
IV. Die Kürzung von Gewinnanteilen aus ausländischen Kapitalgesellschaften	73

D. Das Verlustverrechnungsverbot für bestimmte ausländische Einkünfte	73
I. Die grundsätzliche Ausgestaltung	73
II. Die Ermittlung der betroffenen Einkünfte	74

Viertes Kapitel: Der Einfluß von Doppelbesteuerungsabkommen

A. Die Vermeidung der Doppelbesteuerung durch bilaterale Vereinbarungen	78
I. Die Freistellungsmethode	79
1. Anwendungsbereich	79
2. Der Umfang der Freistellung	79
a) Gesetzliche Grundlage	79
b) Die Auffassung der Rechtsprechung	80
c) Systematische Auslegung	82
aa) Das Besteuerungsrecht des anderen Staates	82
bb) Die Quelle der Einkünfte	85
cc) Die Ermittlung der freigestellten Einkünfte	86
d) Teleologische Auslegung	89
e) Die Qualifizierung von Wechselkursgewinnen und -verlusten in den einzelnen Einkunfts-kategorien	91
aa) Unternehmensgewinne	91
bb) Schachteldividenden	93
cc) Unbewegliches Vermögen	95
dd) Veräußerung von Wirtschaftsgütern	97
ee) Einkünfte aus nicht-selbständiger Arbeit	100
II. Die Anrechnungsmethode	100
III. Kritische Würdigung	101
B. Mit der Freistellung zusammenhängende Vorschriften	103
I. Der Progressionsvorbehalt	103
II. Die Höhe des verwendbaren Eigenkapitals	104
III. Die Verlustberücksichtigung nach § 2a Abs. 3 und 4 EStG	105

Fünftes Kapitel: Die Rechtslage in der Schweiz

A. Währungsschwankungen in der nationalen Einkommensermittlung	107
I. Kapitalgesellschaften	107
1. Die Grundzüge der Gewinnermittlung	107
2. Währungsschwankungen bei der Bewertung der Aktiva	108
3. Währungsschwankungen bei der Bewertung der Passiva	113
II. Einzelfirmen und Personengesellschaften	114
III. Privatpersonen	116
B. Währungsschwankungen bei den unilateralen Methoden zur Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung	117
I. Die Freistellungsmethode	117
1. Ausländische Betriebsstätten und Grundstücke	117
2. Der Holdingabzug	119
II. Die Abzugsmethode	120
C. Währungsschwankungen bei den bilateralen Methoden zur Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung	121
I. Die Freistellungsmethode	121
II. Die Anrechnungsmethode	121
D. Rechtsvergleichende Betrachtung	124

Sechstes Kapitel: Die Rechtslage in den Vereinigten Staaten von Amerika

A. Währungsschwankungen in der nationalen Einkommensermittlung	128
I. Die Grundzüge der Einkommensermittlung	128
II. Die Währung der Einkommensermittlung	129
1. Grundgedanke	129
2. Das Konzept der funktionalen Währung	129
3. Die Ausgestaltung im Steuerrecht	131
III. Die Umrechnung von einzelnen Transaktionen in Fremdwährung	134
1. Allgemeine Grundsätze zur Umrechnung	134
2. Besonderheiten bei Sec. 988 transactions	136

IV. Betriebstätten	138
1. Fremde funktionale Währung	138
2. US-\$ als funktionale Währung	139
V. Tochtergesellschaften	140
B. Währungsschwankungen im Rahmen der Vorschriften zur Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung	142
I. Die Abzugsmethode	142
II. Die Anrechnungsmethode	142
1. Einzelne Transaktionen in Fremdwährung	143
2. Betriebstätten	144
3. Tochtergesellschaften	145
III. Die Umrechnung ausländischer Steuern	146
C. Rechtsvergleichende Betrachtung	146
<i>Siebttes Kapitel: Die Rechtslage in Großbritannien</i>	
A. Währungsschwankungen in der nationalen Einkommensermittlung	150
I. Die Grundzüge der Einkunftsermittlung	150
II. Betriebliche Einkünfte	151
1. Inländische Betriebstätten	151
2. Ausländische Betriebstätten	158
3. Ausländische Tochtergesellschaften	159
III. Sonstige Einkünfte	160
IV. Kapitalgewinne und -verluste	161
B. Währungsschwankungen bei den Vorschriften zur Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung	162
I. Die Abzugsmethode	162
II. Die Anrechnungsmethode	163
III. Die Umrechnung ausländischer Steuern	165
C. Rechtsvergleichende Betrachtung	165
Literaturverzeichnis	168
Verzeichnis der Verwaltungsanweisungen und sonstigen Quellen ..	182
Entscheidungsverzeichnis	184
Stichwortverzeichnis	191